

Antrag auf Erteilung einer Aufgrabegenehmigung

Hinweis: Der vollständige Antrag ist mind. 14 Tage vor Beginn der Aufgrabung einzureichen bei:

Gemeinde Oststeinbek
Fachbereich III -Sachgebiet Tiefbau-
Möllner Landstraße 20
22113 Oststeinbek
040/713003-36

Antragsteller (bauausführende Firma)

Firma:
Straße, Nr.
PLZ, Ort
Tel.
Fax

Veranlasser (Versorgungsträger)

Firma
Straße, Nr.
PLZ, Ort
Tel.
Fax

Aufgrabeort / Straße / Haus-Nr.:

(gemäß beigefügtem Lageplan oder beigefügter Skizze)

- Beschreibung der Arbeiten:
- | | | | |
|---|---|---|--|
| <input type="checkbox"/> Anwendung von Bohr-/Pressverfahren | | | |
| <input type="checkbox"/> Suchloch | <input type="checkbox"/> Kopflöcher (Größe _____) | | |
| <input type="checkbox"/> Maßnahme | <input type="checkbox"/> Baugrube (Größe _____) | <input type="checkbox"/> Graben | |
| <input type="checkbox"/> Fahrbahnbereich | <input type="checkbox"/> Gehweg | <input type="checkbox"/> Radweg | <input type="checkbox"/> sonstige Fläche |
| <input type="checkbox"/> quer zur Straße | <input type="checkbox"/> quer zum Gehweg | <input type="checkbox"/> quer zum Radweg | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> längs zur Straße | <input type="checkbox"/> längs zum Gehweg | <input type="checkbox"/> längs zum Radweg | <input type="checkbox"/> |

Belagart:

- | | | | |
|--|----------------------------------|------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> Pflaster-Beton | <input type="checkbox"/> Platten | <input type="checkbox"/> ASB | <input type="checkbox"/> wassergebundene Decke |
| <input type="checkbox"/> Pflaster-Naturstein | | | |

Zweck der Aufgrabung: _____

Dauer der Aufgrabung: _____

verantwortlicher
Bauleiter / Mitarbeiter: _____

Telefon: _____

Das antragstellende Bauunternehmen muss als Straßenbauunternehmen gemäß § 1 Abs. 2 i.V.m. der Anlage A Nr. 5 Handwerksordnung in der Handwerksrolle eingetragen sein, da der Beruf des Straßenbauers danach ein zulassungspflichtiges Handwerk ist. Dem gleichgestellt ist eine Ausübungsberechtigung nach § 7b HWO und ausländische Abschlüsse die gemäß § 50 a HWO dem zulassungspflichtigen Handwerk gleichgestellt sind.

Ein entsprechender Nachweis ist dem Antrag beizufügen. Ohne Eintrag in die Handwerksrolle und der entsprechenden Vorlage eines Nachweises bei der Gemeinde ist die Erteilung der Aufgrabegenehmigung nicht möglich.

Mir ist bekannt, dass mit den Arbeiten erst begonnen werden darf, wenn die Aufgrabegenehmigung und die **straßenverkehrsbehördliche Anordnung nach § 45 Straßenverkehrsordnung (zuständig Fachbereich II, Tel. 040 / 713 003-27)** vorliegen.

Hinweis:

Für die Aufgrabegenehmigung wird eine Gebühr i.H. von 75,00 Euro (Erstbesichtigung, Bescheiderteilung und Endabnahme) gemäß der Verwaltungs- und Gebührensatzung der Gemeinde Oststeinbek fällig. Ein zusätzlicher Aufwand wird gesondert abgerechnet (25,00 Euro je angefangene halbe Stunde).

Ort, Datum

Unterschrift / Firmenstempel

Behörden/Versorgungsunternehmen:

(die in diesem Zusammenhang eventuell zu kontaktieren sind)

- | | |
|--------------------------------------|--------------------------------------|
| * Ordnungsamt/Straßenverkehrsbehörde | 040 / 713 003 -27 |
| * Polizei Oststeinbek / Glinde | 040 / 712 51 92 oder 040 / 710 90 30 |
| * E.ON – Hanse (Gas) | 040 / 2366 – 0 |
| * E.ON – Hanse (Strom) | 04102 / 494 – 0 |
| * Deutsche Telekom | 040 / 4110 – 0 |
| * Hamburger Wasserwerke | 040 / 7888 – 0 |
| * Zweckverband Südstormarn | 040 / 710 90 2 -0 |
| * Straßenmeisterei Grande | 04154/8602-0 |

Skizze:

